

**Beschluss**  
**betreffend die kantonale Volksinitiative «Für einen gesetzlichen Mindestlohn»**

vom 13. Dezember 2012

---

*Der Grosse Rat des Kantons Wallis*

eingesehen die Verfassung des Kantons Wallis vom 8. März 1907, insbesondere die Artikel 33 und 34;

eingesehen das Gesetz über die Organisation der Räte und die Beziehungen zwischen den Gewalten vom 28. März 1996, insbesondere die Artikel 117 und 118;

eingesehen das Gesetz über die politischen Rechte vom 13. Mai 2004, insbesondere den Artikel 111;

auf Antrag des Staatsrates,

*beschliesst:*

**Einziges Artikel**

<sup>1</sup> Der Grosse Rat lehnt die Initiative «Für einen gesetzlichen Mindestlohn» ab.

<sup>2</sup> Unter Vorbehalt des Rückzugs der Initiative innerhalb der in Artikel 111 des Gesetzes über die politischen Rechte vorgesehenen Frist unterbreitet der Grosse Rat die Initiative der Bevölkerung und empfiehlt sie zur Ablehnung.

So beschlossen im Grossen Rat in Sitten, den 13. Dezember 2012.

Der Präsident des Grossen Rates: **Felix Ruppen**  
Der Chef des Parlamentsdienstes: **Claude Bumann**